



DATEIEN FÜR DEN DIGITALDRUCK RICHTIG ANLEGEN

PROGRAMME | FORMATE

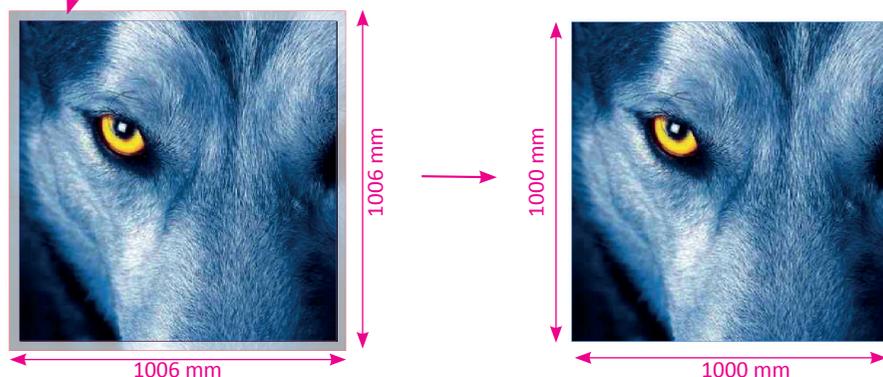
- Bitte ausschließlich druckfähige PDF-Dateien anliefern
- Keine Druckdaten aus Word, PowerPoint, Excel, CAD-Programmen!
- **3 mm** Anschnitt rund um das Endformat anlegen
- Dokumentenformat 1:1, 1:2, 1:4 oder 1.10 anlegen (dann auch die Beschnittzugabe im entsprechenden Massstab anlegen!)
- **KEINE** Schnitt-, bzw. Passmarken o. Kontrollstreifen anlegen (auch nicht im PDF!)

AUFLÖSUNGEN UND DATEIGRÖSSEN

Posterdrucke und Direktdruck	120 –150 dpi
Drucke Displaysysteme	120 –150 dpi
Drucke auf Textilien / Stoffe	72 –150 dpi
Drucke floor graphics / Teppiche / Velour	72 –100 dpi
Drucke ab 25 qm u/o großer Betrachtungsabstand	72 dpi

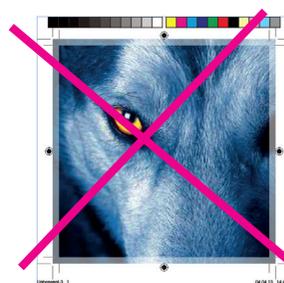
Beispiel: Poster im Format 1000 x 1000 mm

3 mm Anschnitt rundum anlegen (wird später abgeschnitten!)



Gewünschtes PDF mit 1006 x 1006 mm

= Endergebnis Poster



- Keine Schneidemarken anlegen!
- Keine Farbkontrollstreifen anlegen!
- Keine Passmarken anlegen!

FARBEN

- Arbeiten Sie bitte ausschließlich im **CMYK-Modus**
- Speichern Sie nach Möglichkeit mit dem ISO coated Profil ab
- Die spezifischen Eigenschaften der Bedruckstoffe können bei gleichen Farben zu unterschiedlichen Farbwirkungen führen. Ohne Proof ist eine spätere Reklamation von Farbe und Druck nicht möglich.
Bei farbkritischen Motiven empfehlen wir einen Andruck auf dem Originalmaterial (gegen Berechnung).

VERLÄUFE UND SCHATTEN ETC.

- Verläufe, Vignetten und Schatten als Pixel-Dateien anliefern und nicht aus vektorbasierten Programmen erzeugen
- Große Verlaufsflächen und Hintergründe gelingen am besten in InDesign oder Photoshop (sprechen Sie uns an)

Auf der folgenden Seite finden Sie ausführlichere Informationen. Für Druckaufträge mit Konturschnitten, Bohrlöchern, Fräsungen, Nutungen etc. oder Plotaufträge (Folienschnitt) finden Sie alle Informationen in separaten Datenblättern auf unserer website!



BITTE BEACHTEN

Daten anlegen, Nutzen erstellen

- Legen Sie Ihr Dokument im gewünschten Endformat an, im Idealfall benennen Sie die Datei mit dem Endformat, z. B. „PosterWolf_1000x1000.pdf“
- Bitte erstellen Sie keine Nutzen (also nicht mehrere kleinformatige Motive in einer Druckdatei zusammenstellen).
- Setzen Sie keine eigenen Beschnittmarken oder sonstige Marken (Farbkontrollstreifen etc.)
- Im Idealfall senden Sie uns für jeden Druckauftrag ein eigenes PDF (also nicht mehrseitige PDFs, insbesondere wenn unterschiedliche Motive unterschiedlich oft reproduziert werden sollen)

Beschnittzugabe

Poster, Stoffe, Platten, Planen - alle Materialien werden in der Regel zuerst bedruckt und später auf das gewünschte Endformat zugeschnitten. Um zu verhindern, dass die Motive später unter Umständen einen weißen Rand behalten, läßt man Elemente, die nach dem Beschneiden bis zum Rand gehen sollen, im Layout 3mm weiter hinaus laufen. Dies ist die Beschnittzugabe. Beachten Sie, dass keine für das Layout wichtigen Teile in diesem Bereich liegen. Wenn Sie die Dateien in einem verkleinerten Massstab anliefern, müssen Sie auch die Beschnittzugabe entsprechend verkleinern. Beispiel:

Datei 1:1 angeliefert = 1.006 x 1.006 mm = Beschnitt 3 mm anlegen

Datei 1:10 angeliefert = 100.6 x 100.6 mm = Beschnitt 0,3 mm anlegen

Bilddaten und Farben

Benutzen Sie bitte immer den CMYK-Farbmodus. Nicht RGB oder LAB. Die Programme aus dem Microsoft Office Paket (Word und PowerPoint) können ausschließlich RGB-Farben ausgeben. Diese werden vor dem Druck in Skalenfarben separiert. Dabei kann es zu erheblichen Farbunterschieden im Vergleich zu Ihrem Drucker oder Monitor kommen.

Verwenden Sie im Normalfall keine Volltonfarben wie HKS oder Pantone. Mit Volltonfarben angelegte Druckdaten können, wenn diese dann im CMYK-Druckprozess produziert werden zu einem nicht gewünschtem Druckergebnis führen. Es gibt allerdings Sonderfälle, wie z. B. die sog. Pantone-Simulation, dies erfordert jedoch eine vorherige Beratung.

Der Gesamtfarbauftrag Ihrer Bilder (die Addition der Werte CMYK) sollte 300% nicht übersteigen.

Umwandlung RGB- zu CMYK-Daten, ICC Profile

Benutzen Sie bitte für die Umwandlung das ICC-Profil Iso Coated V2 300%.

Das Profil können Sie unter: www.eci.org downloaden. Sollten Sie keine Erfahrung mit der Verwendung von Profilen haben, binden Sie diese bitte nicht in Ihre Dokumente ein.

Datencheck

Soweit es technisch möglich ist, werden alle gelieferten Druckdaten kostenlos geprüft.

Sind Ihre Druckdaten nicht nach unseren Vorgaben angelegt (wir haben auf unserer Website bei jedem Produkt ein Informationsblatt mit präziser Vermaßung und anderen wichtigen Informationen abgelegt oder senden es Ihnen gerne nochmals) , werden diese im Rahmen des Datenchecks kostenlos in unseren Standard FOGRA 39L / ISO Coated v2 300 (ECI) Standard ohne weitere Prüfung konvertiert. Mögliche, dadurch entstandene Qualitätsverluste können nicht beanstandet werden.

Was unsere Datenchecks normalerweise nicht beinhalten

- Kontrolle und Korrektur von Rechtschreibung und Satzbau
- Erstellen der Druckdateien aus offenen Datensätzen
- Kontrolle des Randabstands und Größen von Schriften
- Kontrolle der Farbwiedergabe, der Farbigkeit
- Kontrolle der Überdrucken-Funktion
- Entfernen von Pass-, Beschnitt- oder Falzmarken
- Layoutarbeiten
- Erstellen von CutContouren (Schnittpfade), Anlegen von Bohrlöchern etc.
- Umwandeln von Schriften in Pfade

Ausnahmen

Bitte berücksichtigen Sie die allgemeinen, vorgenannten Angaben. Bei einigen wenigen Produkten kann es zu abweichenden Angaben auf den Datenblättern kommen, diese sind dann genau beschrieben. Wenn Sie unsicher sind, rufen Sie uns bitte an! **Nicht verzweifeln!**

Wenn Ihnen das alles zu kompliziert erscheint: rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen weiter!